

---

# ENVIROINFO VIENNA 2002

Top-Experten zeichnen ein Europäisches Nachhaltigkeitsmodell  
auf der Basis von Umweltinformation und Informatik

Die weltweit bedeutendste Konferenz zum Thema  
Umweltkommunikation

## Umweltentwicklung in Europa als Vorbild für die Welt?

**Franz Josef Radermacher** sieht eine globale Vernetzung nach dem Vorbild Europas als richtungsweisend für eine nachhaltige weltweite Entwicklung. Wie in seinem jüngst erschienen Buch ‚Balance oder Zerstörung‘ ist eine Änderung der weltweiten Ordnungssysteme hin zu einer globalen öko-sozialen Marktwirtschaft erforderlich, um einer weiteren Polarisierung zwischen Nord und Süd entgegenzuwirken.

*(Vortrag am Freitag, den 27.9. um 14Uhr, HS1, TU Wien, Freihaus)*

**Friedrich Schmidt-Bleek**, mit dem Takeda Umweltpreis 2001 ausgezeichnet, beleuchtet die Dematerialisierung von Gütern und Prozessen. Ohne Dematerialisierung ist in Zukunft kein Wachstum möglich. Masse und Energie wird durch Gehirn zu ersetzen sein.

*(Vortrag am Mittwoch, den 25.9. um 10Uhr, HS1, TU Wien, Freihaus)*

Pressekonferenz:

**Mittwoch, 25.9. um 11.30Uhr, TU Wien, Freihaus**

Teilnehmer u.a.:

**Werner Pillmann** (Tagungsleiter, Int. Gesellschaft für Umweltschutz/IGU und Österr. Bundesinstitut für Gesundheitswesen/ÖBIG, Sprecher Fachgruppe 4.6 Informatik im Umweltschutz)

**Friedrich Schmidt-Bleek** Factor 10 Institute

**Klaus Tochtermann** (KNOW Center Graz, Leiter des Workshops ‚Hypermedia im Umweltschutz‘)

**Lorenz Hilty** (EMPA St.Gallen, Fachausschuss 4.6 Informatik im Umweltschutz)

*Pressekarten stehen für ausgewählte Vorträge kostenlos zur Verfügung*

# ENVIROINFO VIENNA 2002

**'Umweltkommunikation  
in der  
Informationsgesellschaft'**

## Inhalte der ENVIROINFO VIENNA 2002?

*„Im 21. Jahrhundert ist ein umweltverträgliches Wachstum für alle Länder der Welt möglich. Zugleich können die Lebensbedingungen von Milliarden Menschen verbessert werden.“*

*„Sozialer Ausgleich und Co-Finanzierungsinstrumente auf Weltebene sind der Schlüssel für eine nachhaltige Entwicklung. Die Mechanismen und Maßnahmen der EU sind ein Modell für die Art der zu vereinbarenden Lösungen.“  
(Franz Josef Radermacher, FAW Ulm)*

ENVIROINFO VIENNA 2002 ist die umfassendste internationale Konferenz zum Thema Umweltkommunikation. Präsentiert werden Forschungsergebnisse der Umweltinformatik und Informationsflüsse in Europa und darüber hinaus, die eine nachhaltige Entwicklung begünstigen.

Die 16. internationale Konferenz des Fachausschusses ‚Informatik für den Umweltschutz‘ der Deutschen Gesellschaft für Informatik wird von **25.-27. September 2002** von der ‚Internationalen Gesellschaft für Umweltschutz‘ in Zusammenarbeit mit dem Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung und dem Know-Center Graz, an der TU Wien veranstaltet.

Ein internationales Programmkomitee wählte 193 Vorträge und 60 Poster aus 41 Ländern aus, die einen Europa- und weltweiten Überblick über den Bereich Umweltinformation bieten. Spezialisierte Workshops (teilweise in deutscher Sprache) und Aktivitäten zur Netzwerkbildung erlauben Analysen und Diskussionen.

## Aktivitäten und Kooperationen

- In Kooperation mit [DG Information Society](#), wird eine Networking Initiative für das **6. Rahmenprogramm der Europäischen Kommission** als zentrale Maßnahmen zur Bildung neuer Forschungspartnerschaften angeboten.
- Die [Europäische Umweltagentur \(EEA\)](#) organisiert die jährliche [e-EIONET Work Conference 2002](#) (von 26.-28. September 2002), parallel zur Konferenz.
- Eine spezielle Session wird von der [Eco-Infoma Foundation \(USA\)](#) gestaltet, die Informationsstrategien für effizientere Entscheidungsfindung im Umweltschutz mit Blick auf die Situation in den Vereinigten Staaten vorstellt.
- [UNEP/Infoterra](#) präsentiert die Struktur der Umweltkommunikation des weltweiten Informationsnetzwerkes [UNEP.net](#).

## Workshops

- HU 2002 AK Hypermedia im Umweltschutz: „Vernetzung im Umweltbereich“ (in Deutsch) (Vorsitz: *Klaus Tochtermann, Fritz Riekert, Know-Center Graz, A*)
- GIANI, GI Arbeitskreis Nachhaltige Informationsgesellschaft (Vorsitz: *Lorenz Hilty, EMPA, CH*)
- LRG Landschaftsökologie, Fernerkundung und Graphentheorie (Vorsitz: *Werner Schneider, BOKU Wien, A*)
- Umweltbildung – Diskussion (in Deutsch) (Vorsitz: *Jochen Wittmann, Uni Hamburg, D*)
- Entscheidungsunterstützende Systeme (in Deutsch) (Vorsitz: *Jochen Wittmann, Uni Hamburg, D*)

## Hauptvorträge

- Alcamo Joseph (University of Kassel, D)*  
Global Change Meets Global Policy: A New Impulse for Global Environmental Informatics
- Boch Wolfgang (InfoSo Technologies DG, B)*  
Environmental Information Services for Citizens
- Cunningham Gerard (UNEP/Infoterra, Kenya)*  
UNEP.Net – A Global Initiative to Deliver Environmental Information from Disparate Source to a Diverse User Community
- Jensen Stefan, Saarenmaa Hannu (EEA, DK)*  
Infrastructure and Tools for a European Environmental Information System-the Contribution through Reportnet

Latif Mojib (Max-Planck Institute for Meteorology, D)  
 Communicating Climate Research

Morgan Ken (Eco-Infirma Foundation, USA)  
 Remote Sensing for Smarter Urban Environments

Pillmann Werner (ISEP/ÖBIG, A)  
 Modeling European Environmental Communication:  
 Information Flows Supporting Decisions towards a  
 Sustainable Development

Radermacher Franz-Josef (FAW Ulm, D)  
 Balance or Destruction: A Global Eco-social Market  
 Economy as a Key to Sustainable Development

Schmidt-Bleek F. (Factor 10 Institute, F)  
 Environmental Information and Sustainability in Per-  
 spective

Seifert Eberhard K. (Wuppertal Institute, D)  
 Challenges and Approaches for Sustainability Commu-  
 nication in the Information Society

## Ausstellung

Auf der 'ENVIROINFO VIENNA 2002' präsentieren Firmen und Forschungseinrichtungen ihre Produkte und Entwicklungen. Die Fachausstellung wird in unmittelbarer Nähe zu den Tagungsräumen abgehalten. Posterpräsentationen finden im Ausstellungsbereich statt. Erstmals wird auch ein hochaufgelöstes digitales Scannerbild von Wien zur Grünraumerfassung vorgestellt.

## Tagungszeit und -ort



25.-27. September 2002  
 Technische Universität, Wien  
 Wiedner Hauptstrasse 8-10  
 A – 1040 Wien  
 (U-Bahn Station Karlsplatz: U1, U2, U4)

## Veranstalter

Internationale Gesellschaft für Umweltschutz  
 International Society for Environmental  
 Protection

Tagungsleiter: Werner Pillmann

e-mail: [enviroinfo@isep.at](mailto:enviroinfo@isep.at)

Tel. +43 1 715 28 28 - 0,

Fax. +43 1 715 28 28 -14

<http://enviroinfo.isep.at/>



International Society for  
 Environmental Protection  
 (Austria)



TC 4.6 - Environmental  
 Informatics, German Society for  
 Informatics (Germany)



German Society for Informatics  
 (Germany)

in Kooperation mit



Vienna University of Technology  
 (Austria)



Institute for Photogrammetry and  
 Remote Sensing, TU-Vienna  
 (Austria)



Know-Center - Competence  
 Center for Science-based Appli-  
 cations and Systems (Austria)



Directorate-General  
 Information Society, European  
 Commission (Belgium)



European Environment Agency -  
 European Environment Information  
 and Observation Network (Denmark)



Federal Environment  
 Agency Ltd. (Austria)



Federal Ministry of Agriculture, Forestry,  
 Environment and Water Management  
 (Austria)



Eco-Infirma Foundation  
 (United States, Germany)



United Nations Environment  
 Programme (Kenya)

u.v.a.

